

Die Biobäurinnen & Biobauern  
www.bio-austria.at



# 2. Tiroler Bio-Bauerntage

Von 8. bis 12. Februar 2021

HEUER  
ONLINE

## In jeder Krise steckt eine Chance

„In jeder Krise steckt eine Chance“ lautet das Motto der 2. Bio-Bauerntage Tirol, die heuer die Bedeutung der Biolandwirtschaft in Krisenzeiten und in den kommenden Jahren (GAP, neue EU-Bioverordnung) beleuchten. Abgerundet werden die Bio-Bauerntage von Fachimpulsen aus den vier Themenbereichen Tierhaltung, Grünland, Acker- und Gemüsebau und Direktvermarktung. Die Vorträge finden heuer online als Webinare statt und können so bequem von zu Hause mitverfolgt werden. Der Bioverband BIO AUSTRIA lädt alle Interessierten unabhängig ihrer Wirtschaftsweise ein, an Westösterreichs größter Bio-Veranstaltung teilzunehmen.

### DATUM & ORT

Montag, 08. Februar bis Freitag, 12. Februar 2021, Online jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr

### KOSTEN

BA-Mitglieder: 20,- Euro pro Vormittag

Nicht-Mitglieder (mit LFBIS-Nummer): 45,- Euro pro Vormittag, Ohne Förderung: 120,- Euro pro Vormittag

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus

 LE 14-20  
Entwicklung für den Ländlichen Raum

 LAND  
TIROL

 Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.

 Ländliches  
Fortbildungs  
Institut LFI

## Gesellschaft und Politik

**Montag, 08. Februar 2021, 8.30 bis 12.00 Uhr**

In jeder Krise liegt eine Chance -

Die Bedeutung der Bio-Landwirtschaft in Zeiten von Corona und Klimawandel

*Martin Ott, Biodynamiker und Buchautor*

Die neue GAP und EU-Bio-Verordnung und ihre Auswirkungen

*Gertraud Grabmann, Obfrau BIO AUSTRIA*

Podiumsdiskussion mit

*Josef Geisler (Landeshauptmann-Stellvertreter), Martin Ott (Biodynamiker),*

*Gertraud Grabmann (BIO AUSTRIA), Ludwig Gruber (Unternehmensberater),*

*Hans Matzenberger (ABG - Austria Bio Garantie)*

## Grünland (3 BIO AUSTRIA-Stunden)

**Dienstag, 09. Februar 2021, 8.30 bis 12.00 Uhr**

Ohne Nährstoffe keine Lebensmittel -

Nährstoffverluste erkennen und Betriebskreisläufe schließen

*Walter Starz, HBLFA Raumberg-Gumpenstein*

Gutes Grundfutter und (Insekten-)Lebensräume – beides ist möglich

*Sebastian Herzog, Obmann BIO AUSTRIA Salzburg*

Das passende Weidesystem für meinen Betrieb

*Andreas Steinwider, HBLFA Raumberg-Gumpenstein*

## Tierhaltung (2 TGD-Weiterbildungs- und 3 BIO AUSTRIA-Stunden)

**Mittwoch, 10. Februar 2021, 8.30 bis 12.00 Uhr**

Hitzestress bei Rindern – welche Maßnahmen kann der Rinderbetrieb ergreifen?

*Zentner Eduard, HBLFA Raumberg-Gumpenstein*

Zucht am Weidebetrieb - was ist bei der Stierauswahl zu beachten?

*Andreas Steinwider, HBLFA Raumberg-Gumpenstein*

Tierwohl – Was verstehen unsere Rinder darunter?

*Martin Ott, Biodynamiker und Buchautor*

## Ackerbau (3 BIO AUSTRIA-Stunden)

**Donnerstag, 11. Februar 2021, 8.30 bis 12.00 Uhr**

Mit regenerativer Landwirtschaft die Bodenfruchtbarkeit erhöhen

*Gerhard Weißhäupl, Biobauer und Entwickler*

Erosionsschutz im Bio-Ackerbau

*Willi Peszt, Berater für Ackerbau LK Burgenland*

Einfacher Einstieg in den kleinstrukturierten Gemüsebau

*Otto Alge, Biobauer und Entwickler*

## Direktvermarktung

**Freitag, 12. Februar 2021, 8.30 bis 12.00 Uhr**

Einstieg in die Direktvermarktung

*Michael Hölzl, Berater für Direktvermarktung LK Tirol*

Argumentieren für die Bio-Landwirtschaft

*Eva Fleischer, MCI-Lektorin und Trainerin*

Social Media und Direktvermarktung

*Matthias Mayr, Online-Direktvermarkter*



Tirol

Um Anmeldung bis spätestens Montag, 01. Februar 2021, wird gebeten.

Kontakt: BIO AUSTRIA Tirol,

T: 0512 / 572993, E: tirol@bio-austria.at

Sie haben die Möglichkeit, sich für jeden Vormittag separat anzumelden. Nach erfolgreicher Anmeldung bekommen Sie kurz vor der Veranstaltung einen Link zugeschickt, mit dem Sie online an den 2. Bio-Bauerntagen Tirol teilnehmen können.



BIO AUSTRIA Tirol  
Wilhelm-Greil-Straße 9  
A-6020 Innsbruck

T +43 512 572 993  
F +43 512 572 993-20  
E tirol@bio-austria.at  
W www.bio-austria.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union